



Startseite / Ruhesetzung nach 37 Amtsjahren



Ruhesetzung nach 37 Amtsjahren

Nach 37-jähriger Amtstätigkeit trat der Lobbericher Priester Jürgen Sahn am Sonntag, den 18. Januar 2026 in den Ruhestand

Den Gottesdienst, an dem auch viele Weggefährten, Freunde und Nachbarn des langjährigen Lobbericher Seelsorgers teilnahmen, feierte Bezirksvorsteher Priester Dominik Götte mit der Gemeinde Lobberich. Apostel Franz-Wilhelm Otten hatte den Bezirksvorsteher mit der Durchführung des Gottesdienstes und der Ruhesetzung beauftragt.

Jesus offenbart sich als Messias

Der Gottesdienst stand unter dem Bibelwort aus Johannes 1, 29-31. Priester Götte verdeutlichte in der Predigt, dass sich Jesus Christus als Sohn Gottes offenbarte und auch heute durch das Wort, die Sakramente und das Zeugnis und Bekennen der Gemeinde sichtbar werde. Weitere Predigtbeiträge erfolgten durch Bezirksevangelist Björn Tischler und durch Priester Jürgen Sahn.

Rückblick auf langjährige Seelsorgearbeit

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls blickte Priester Götte auf die seit 1989 währende Amtstätigkeit des Lobbericher Seelsorgers zurück. In der Ansprache zur Ruhesetzung würdigte der Bezirksvorsteher die intensive Seelsorgearbeit von Priester Sahn. Dieser habe seit 2006 neben den zentralen Aufgaben des priesterlichen Dienstes in der Seelsorgearbeit und der Wortverkündigung auch die Gemeinschaftspflege auf Bezirks- und Gemeindeebene gefördert und viele Aktivitäten diesbezüglich begleitet. Abschließend erfolgte die Ruhesetzung im Auftrag des Apostels. Nach dem Gottesdienst verabschiedete die Gemeinde ihren langjährigen Priester mit bewegenden Worten.

20. Januar 2026

Text: Dominik Götte

Fotos: Uli Schäfer

